

RS OGH 1997/7/15 1Ob194/97d, 6Ob288/01y, 9Ob137/02s, 2Ob90/02b, 1Ob223/02d, 1Ob195/04i, 7Ob146/06f,

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.07.1997

Norm

ZPO §502 Abs1 HIII4

MRG §30 Abs2 Z8 A1

MRG §30 Abs2 Z8 B

MRG §30 Abs2 Z9 A1

MRG §30 Abs2 Z9 B

Rechtssatz

Ob der Eigenbedarf des Vermieters durch eine im Sinne des § 30 Abs 2 Z 9 MRG ausreichende Dringlichkeit charakterisiert ist, um die Kündigung eines Bestandverhältnisses zu ermöglichen, lässt sich nur nach den besonderen Umständen des Einzelfalls beurteilen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 194/97d
Entscheidungstext OGH 15.07.1997 1 Ob 194/97d
- 6 Ob 288/01y
Entscheidungstext OGH 29.11.2001 6 Ob 288/01y
Beisatz: Hier: § 30 Abs 2 Z 8 MRG. (T1)
- 9 Ob 137/02s
Entscheidungstext OGH 05.06.2002 9 Ob 137/02s
- 2 Ob 90/02b
Entscheidungstext OGH 21.05.2003 2 Ob 90/02b
Ähnlich; Beisatz: Die Frage, ob der Eigenbedarf der Klägerin selbst verschuldet war, ist jeweils nach den Umständen des Einzelfalles zu beurteilen. (T2)
- 1 Ob 223/02d
Entscheidungstext OGH 14.10.2003 1 Ob 223/02d
- 1 Ob 195/04i
Entscheidungstext OGH 12.10.2004 1 Ob 195/04i
Beis wie T1

- 7 Ob 146/06f
Entscheidungstext OGH 05.07.2006 7 Ob 146/06f
- 9 Ob 6/07h
Entscheidungstext OGH 28.03.2007 9 Ob 6/07h
- 4 Ob 54/07f
Entscheidungstext OGH 22.05.2007 4 Ob 54/07f
Beis wie T2; Beisatz: Eine solche Beurteilung wirft - abgesehen von einer hier nicht vorliegenden krassen Fehlbeurteilung - keine erhebliche Rechtsfrage iSd § 502 Abs 1 ZPO auf. (T3); Veröff: SZ 2007/79
- 5 Ob 4/08m
Entscheidungstext OGH 22.01.2008 5 Ob 4/08m
Vgl auch; Beisatz: Für das Vorliegen des Eigenbedarfs im maßgeblichen Zeitpunkt der Zustellung der Aufkündigung reicht es aus, dass mit Sicherheit oder höchster Wahrscheinlichkeit in nächster Zukunft - hier zwei Monate nach Zustellung der Aufkündigung - die Obdachlosigkeit des Vermieters bevorsteht. Es ist nicht Voraussetzung, dass der Vermieter im Zeitpunkt der Einbringung der Aufkündigung bereits obdachlos ist. (T4)
- 3 Ob 110/09m
Entscheidungstext OGH 23.06.2009 3 Ob 110/09m
Beisatz: Dass Rechtsprechung zu einem völlig vergleichbaren Sachverhalt fehlt, begründet die Zulässigkeit der Revision nicht. (T5)
- 4 Ob 169/09w
Entscheidungstext OGH 19.11.2009 4 Ob 169/09w
Beisatz: Ebenso die Frage, ob dem Bedarf des Vermieters durch entsprechende Neuverteilung der ihm zur Verfügung stehenden Räume abgeholfen werden kann. (T6)
- 2 Ob 215/09w
Entscheidungstext OGH 17.06.2010 2 Ob 215/09w
Auch
- 6 Ob 131/11z
Entscheidungstext OGH 18.07.2011 6 Ob 131/11z
Vgl
- 6 Ob 44/18s
Entscheidungstext OGH 28.03.2018 6 Ob 44/18s
Beis wie T3; Beis wie T5; Beis wie T6
- 5 Ob 67/18s
Entscheidungstext OGH 12.06.2018 5 Ob 67/18s
Beisatz: Hier: § 30 Abs 2 Z 12 MRG (T7)
- 9 Ob 12/21m
Entscheidungstext OGH 24.03.2021 9 Ob 12/21m

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107878

Im RIS seit

14.08.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.05.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at